

## DJK Marktsteinach Jugendfreizeit fränkisches Seenland in Fiegenstall



Die Jugendfreizeit, das Haupt-event der DJK-Jugend fand in den Pfingstferien 2014 in Fiegenstall im fränkischen Seenland statt. Am Dienstag nach Pfingsten waren alle Teilnehmer gespannt, was die diesjährige Freizeit so alles zu bieten hat und freuten sich auf diesen Ausflug. Die Autos wurden gemeinsam beladen, die letzten Umarmungen und Küsschen ausgetauscht und los ging's Richtung Brombachsee. In Fiegenstall war man sich schnell über die Zimmerverteilung einig. Nach Bezug der Zimmer, Lagebesprechung und Imbiss ging's dann gleich an den großen Brombachsee, der Abkühlung und Spaß bei der super Wetterlage brachte. Beim Grillen wurde der Heißhunger gestillt und so konnten im Anschluss kooperative Abenteuerspiele durchgeführt werden. Auch der vorhandene Kicker stand nicht still.

Am nächsten Tag fand beim Frühstück ein Glückwunschkonzert mit Gesang, Tröten und Seifenblasen zum Geburtstag von Jan Felix statt. Das Basteln von Insekten- und Marienkäferhotels, das Bernd Götzendörfer mit viel Geduld und Ausdauer vermittelte, sowie das Bemalen von Zaunguckern füllte den Vormittag aus. Zum Ausgleich und Austoben stand der Besuch des Schwimmbades in Weißenburg auf dem Programm. Wasserrutschen, Sprungtürme und Strömungskanal fanden großen Anklang bei den Teilnehmern. Das gemeinsame Kochen war Bestandteil der Freizeit und es fanden sich viele Freiwillige, die



mit Begeisterung den Kochlöffel zum Glühen brachten. Beim Kickerturnier wurden die besten Kicker ermittelt. Am Donnerstag gratulierten alle mit einem Geburtstagsständchen und Sternwerfern unserer Geburtstagsprinzessin Veronika Felix. Der





Besuch des Spalter Barfuß-Wonnenweges war ein super Highlight, denn barfuß wurden die 2,5 km über Steine, Holzspäne, Scherben, Zapfen, Pfähle, Quellwasser und vieles mehr zurück gelegt, was für viele „Nicht-Barfuß-Geher“ gewöhnungsbedürftig war aber trotzdem Spaß machte. Mit Spielen wurde der Tag abgerundet. Der nächste Tag führte zur Steinernen Rinne, eine geologische Besonderheit in Rohrbach. Sie beginnt kurz nach dem Austritt aus dem Weißjura. Im Laufe der Jahre hat sich ein vielfach gewundener Damm mit einer Höhe bis zu etwa 1 m gebildet. Auf diesem läuft in einer Rinne das kalkreiche Wasser des Bächleins dahin. Was-

serfälle und Seen im Kleinformat unterbrechen den schnellen Lauf des Wassers. Bei der Sommerrodelbahn in Pleinfeld rauschten einige die Bahn hinunter, andere fuhren auf Sicherheit und so wurden die Mutigen so manches mal ausgebremst. Nachdem die Temperaturen ideal zum Baden waren besuchten wir nochmals das Freibad in Weißenburg. Dem jüngsten Teilnehmer Matteo Birkel wurde der Wunsch, nämlich ein Kuschelkissen in Schiffsform, von Siggie Götzendörfer erfüllt. Die Nähmaschine rattete darauf los, bis es fertiggestellt war. Sie erklärte den Jüngsten dann auch noch die Funktion der Nähmaschine und ließ sie ins Innerste schauen. Die Schiffstaupe durfte dann natürlich auch nicht fehlen und Sigi Herder vollzog diese mit einem Glas Wasser. Der Abend wurde mit Kartenspielen u.a. „Schlafmütze“, Schminken und Frisieren ausgefüllt.

Am Samstag musste leider wieder gepackt und die Heimreise angetreten werden. Die JFZ war auch 2014 wieder eine gelungene Veranstaltung und so mancher Garten in Marktsteinach wird nun durch ein Insektenhotel bereichert.